



Zwei junge Christen bekennen ihren Glauben – Konfirmation in Saarbrücken-Süd

Am 26. April 2026 durfte die Gemeinde Saarbrücken-Süd einen festlichen Gottesdienst erleben: Hanna Otto und Maximilian Reis empfingen ihren Konfirmationssegen. In einer schönen Atmosphäre versammelten sich neben den Familien zahlreiche Freunde, Gäste und Glaubensgeschwister, um diesen wichtigen Schritt im Glaubensleben der beiden jungen Christen mitzufeiern.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand das Bibelwort aus [Matthäus 10,32](#): „Wer nun mich bekennt vor den Menschen, zu dem will ich mich auch bekennen vor meinem Vater im Himmel!“ Dieses Wort zog sich als roter Faden durch die Predigt.

Der Gemeindevorsteher, Evangelist Claus Cleemann, legte den Gedanken „Gläubige Christen bekennen sich zu Christus“ in die Herzen der Anwesenden. Er machte deutlich, dass das Bekenntnis zu Christus nicht nur ein einmaliges Versprechen sei, sondern ein gelebter Ausdruck von Liebe, Vertrauen und Gemeinschaft mit ihm. Wer sich zu Christus bekenne, dürfe sich seiner Nähe und Hilfe gewiss sein.

Auch Priester Michael Dillenburger, der die Konfirmanden durch ihre Konfirmandenzeit begleitete, richtete sich in seiner Co-Predigt noch einmal an die Konfirmanden. Er rief die Gemeinde dazu auf, beide im Gebet zu begleiten und ihnen mit Liebe zu begegnen.

Ein berührender Moment war die Geste der Kinder, die den beiden Konfirmanden ein Geschenk überreichten und sie zugleich aus ihrem Kreis verabschiedeten. Dieser Übergang machte deutlich: Hanna und Maximilian haben einen neuen Abschnitt ihres Glaubensweges begonnen.

Nach dem Gottesdienst wurden die beiden jungen Christen herzlich zu ihrem Bekenntnis zu Jesu Christi beglückwünscht. In dankbarer und fröhlicher Stimmung folgten viele Gottesdienst-Teilnehmende der Einladung, noch einige Zeit auf dem Kirchengelände zusammen zu sein. Bei Gesprächen und kleinen gemeinsamen Momenten wurde dieser besondere Tag in schöner Gemeinschaft abgerundet.

So bleibt dieser Konfirmationstag als ein Ereignis in Erinnerung, das von Herzlichkeit, Freude und tiefer Dankbarkeit geprägt war – ein Tag, der nicht nur für Hanna und Maximilian, sondern für die ganze Gemeinde ein Segen war.

29. April 2026

Text: [Gerhard Darm](#)

Fotos: [Gerhard Darm](#)

